REISEINFORMATION

KÄRNTNER SEENZAUBER - BUSREISE ÖSTERREICH / KÄRNTEN

Ossiacher See - Millstätter See - Wörthersee - Klopeiner See - Turracher See

Ein Glück, dass Kärnten an der südlichen Seite des Alpenbogens liegt. Denn das kristallklare Wasser, das sich in Tälern und Senken zu Seen sammelt, bekommt im Sommer die volle Ladung an Sonnenstrahlen. Damit zählen die Kärntner Seen zu den wärmsten im gesamten Alpenraum.

RFISFPROGRAMM:

- 1. TAG: Anreise über Judenburg und Murau auf die Turracher Höhe. Die Turracher Höhe, das idyllische Alm-See-Plateau zwischen Kärnten und der Steiermark, präsentiert sich von Mai bis Oktober als idyllisches Natur-Kleinod. Nach einem gemütlichen Aufenthalt fahren Sie weiter über die Nockalmstraße zum Millstätter See. Genießen Sie einen atemberaubenden Ausblick von der Burg Sommeregg über den See. Fahrt zum Hotel in Ossiach am See.
- 2. TAG: Nach dem Frühstück fahren Sie zum größten der Kärntner Seen, dem Wörthersee. Entlang des Nordufers kommen Sie zum berühmten Lindwurm, dem Wahrzeichen Klagenfurts. Bei einem gemütlichen Bummel lernen Sie die Stadt besser kennen. Im Anschluss geht es zum Pyramidenkogel. Die neu erbaute Holzkonstruktion bietet allen Mutigen ein unvergessliches Panorama über den See. Am Nachmittag steht eine Schifffahrt am Programm, bevor Sie für einen wohl verdienten Kaffee in Velden einen Halt machen.
- 3. TAG: Sie verlassen Ossiach am Vormittag und kommen nach St. Kanzian am Klopeiner See, der wärmste See Kärntens. Flanieren Sie auf der neu gestalteten Promenade, bevor es nach der Mittagspause zurück in die Heimat geht.

NICHT INKLUDIERTE LEISTUNGEN

- Ev. Eintritte

STÄDTE

Klagenfurt

Klagenfurt am Wörthersee (slowenisch Celovec ob Vrbskem jezeru) ist die Landeshauptstadt des österreichischen Bundeslandes Kärnten. Mit 99.110 Einwohnern (Stand: 1. Jänner 2016) ist sie die größte Stadt Kärntens und sechstgrößte Österreichs. Das Stadtgebiet liegt im Zentrum des Klagenfurter Beckens und hat eine Fläche von 120 km².

Kunst, Kulinarik und Natur lassen Sie staunen, genießen und sporteln: Klagenfurt, die Kärntner Landeshauptstadt am Wörthersee, lädt zu Entdeckungsreisen für alle Sinne ein.

Von der Stille des Waldes bis zum Jubel bei sportlichen Großereignissen, vom Plätschern mit den Füßen im See mit Trinkwasserqualität bis zum geschäftigen Treiben am Markt und vom leisen Klingen klarer Gläser bis zum lauten Lachen, das von Herzen kommt: Klagenfurt, die Stadt von Ingeborg Bachmann und Robert Musil, ist ein Raum für Lebenslust in ihrer ganzen Vielfalt, in allen Lebens- und Tonlagen.
Bummeln und Chillen

Man nennt die Kärntner Landeshauptstadt auch das "Renaissance-Juwel am Wörthersee". Vor rund 500 Jahren haben italienische Baumeister das Bild der Stadt mit ihren bis heute erhaltenen Palais, Innenhöfe und Plätzen maßgeblich geprägt. Ursprüngliches wird hier so liebevoll gepflegt, dass eine internationale Expertenjury Klagenfurt mittlerweile schon drei Mal mit dem begehrten Europa-Nostra-Diplom für vorbildliche Altstadterhaltung ausgezeichnet hat.

Ein Bummel durch die Stadt bedeutet Ankommen abseits des Alltags. Designerboutiquen und Kaufhäuser laden zum Shoppen ein, Cafés, Gasthöfe und Spezialitätenrestaurants zum Verweilen. Und wer einmal einen sonnigen Frühlings-, Sommer- oder Herbsttag in einem der vielen Gastgästen auf dem historischen Alten Platz im Herzen der Altstadt verbracht hat, weiß endgültig, was unter "Chillen" zu verstehen ist. Entdecken und Erleben

Kultur pur in der City, Natur pur direkt vor der Haustür: Egal ob beim Wandern auf dem Kreuzbergl oder beim Schwimmen im Wörthersee mit Trinkwasserqualität – in Klagenfurt liegen nur ein paar Schritte zwischen dem pulsierenden urbanen Raum und dem ruhigen Grün der Wälder oder dem sanften Türkis der Wellen. Der Europapark mit seinem Abenteuerspielplatz ist ein in Österreich einzigartiges Naherholungsgebiet, das direkt an eines der größten Binnenstrandbäder Europas Geschichte

Klagenfurt wurde 1192/99 erstmals urkundlich erwähnt und war bis zur Schenkung der Stadt durch Maximilian I. an die Kärntner Landstände im Jahr 1518 ein weitgehend unbedeutender Marktflecken. Diese Schenkung und die darauf folgende protestantische Reformationsbewegung des 16. Jahrhunderts bedeuteten für die Stadt einen steilen Aufstieg: Klagenfurt wurde zur Hauptstadt Kärntens, und zahlreiche noch heute bedeutende Bauwerke wie das Landhaus und der Dom wurden errichtet.

www.visitklagenfurt.at



Ossiach

Die Gemeinde Ossiach mit 777 Einwohner (Stand: Jänner 2017) befindet sich im Bezirk Feldkirchen in Kärnten in einer Traumkulisse zwischen Bergen und Seen. Sie liegt am Südufer des Ossiacher Sees.

St. Kanzian am Klopeiner See

Sankt Kanzian liegt im Jauntal, südlich der zum Völkermarkter Stausee aufgestauten Drau und ungefähr sieben Kilometer vom Stadtzentrum der Bezirkshauptstadt Völkermarkt entfernt. Zum Gemeindegebiet gehören der Klopeiner See, der Turnersee, der Kleinsee und der Georgiberg.

AUSFLUGSZIELE

Millstättersee MILLSTÄTTER SEE

Der Millstätter See ist ein See nördlich des Drautals bei Spittal in Kärnten (Österreich). Er liegt in 588 m Seehöhe, ist 11,5 Kilometer lang und bis zu 1,8 Kilometer breit und nach dem Wörthersee Kärntens zweitgrößter, mit 141 m tiefster und mit 1204,5 Millionen Kubikmetern wasserreichster See. Größere Ansiedlungen am See finden sich ausschließlich am Nordufer, darunter sind Seeboden, Millstatt und Döbriachdie drei größten Ortschaften. Einer häufig verbreiteten Legende zufolge beruht der Name des Uferortes Millstatt auf jenen mille statuae (lateinisch für "tausend Statuen"), die der Karantanenherzog Domitian nach seiner Bekehrung zum christlichen Glauben in den See werfen ließ. Die Etymologie hingegen führt den Ortsnamen auf Milsstatt zurück, einer Siedlung an der Mils. Der Name dieses Baches wiederum ist vom vorslawischen Melissa abgeleitet, wasBergbach oder Hügelbach bedeutet. Bei diesem Milsbach handelt es sich vermutlich um den Riegenbach, der in Millstatt in den See mündet.



Turracher Höhe

Die Turracher Höhe (1.763 m), das idyllische Alm-See-Plateau mit seinen drei Bergseen (Turracher See, Grünsee und Schwarzsee) zwischen Kärnten und der Steiermark, präsentiert sich von Juni bis Oktober als idyllisches Bergparadies.

Mit seinen drei Bergseen (Turracher See, Grünsee und Schwarzsee), bewachsen von Österreichs größten zusammenhängenden Zirbenwäldern, umringt von den sanften und doch imposanten Gipfeln finden Naturgenießer und Erholungssuchende sowie Wanderer und Bergsteiger das Ihre. Familien sind auf der Turracher Höhe und Ihren Betrieben herzlich willkommen und finden eine Vielzahl an Angeboten und Highlights, wie die Alpen-Achterbahn Nocky Flitzer und die Familien-Erlebnis-Welt Nocky's AlmZeit.

Weitere Informationen: www.turracherhoehe.at

Nockberge

Die Nockberge (selten auch Nockgebirge) sind die westlichste und höchste Gebirgsgruppe der Gurktaler Alpen und erstrecken sich über Teile Kärntens, Salzburgs und der Steiermark. Ihr Erscheinungsbild ist durch zahlreiche kuppenartige und grasbewachsene Berggipfel geprägt. Höchste Erhebung ist der 2441 m ü. A.hohe Eisenhut in der Steiermark. Der höchste Gipfel in Kärnten ist der Große Rosennock (2440 m ü. A.) sowie in Salzburg der Königsstuhl (2336 m ü. A.), an dem sich auch das Dreiländereck befindet. Den zentralen Bereich der Nockberge umfasst der Nationalpark Nockberge.



Ossiacher See

Natürlich entspannt und musikalisch inspiriert. Der Ossiacher See ist mit Abstand der abwechslungsreichste See Kärntens.

Der Ossiacher See hat das gewisse Alles: verträumte Rückzugsmöglichkeiten, stimmungsvolle naturbelassene Ufer, traumhafte Bergkulissen, unbeschwerte Sonnenuntergänge sowie beste Wasserqualität in smaragdgrün. Für Seeabenteuer und Sommerfrische. Denn der Ossiacher See nordöstlich der Stadt Villach ist der abwechslungsreichste See Kärntens. Ruhe und Kultur auf der einen Seite, Sport und Event auf der anderen. Und

die Kombination aus mediterran und alpin begeistert sowieso Einheimische und Gäste gleichermaßen.

Weiter Informationen: www.region-villach.at

Wörthersee

Der Wörthersee ist der größte See Kärntens und einer der wärmsten Alpenseen. Er gehört zu den beliebtesten Badeseen Österreichs. Einige bekannte Ziele am und rund um den Wörthersee sind die Hauptstadt Klagenfurt, Pörtschach, Maria Wörth und Velden. Nicht zu vergessen ist der hölzerne Aussichtsturm Pyramidenkogel, von dem man eine beeindruckende Aussicht über das Land der Bergen und Seen genießen kann.

Weitere Informationen: www.woerthersee.com



Pyramidenkogel Aussichtsturm

Der Aussichtsturm Pyramidenkogel ist ein Aussichts- und Sendeturm auf dem 851 m ü. A. hohen Pyramidenkogel südlich des Wörthersees in Kärnten. Er befindet sich im Gemeindegebiet von Keutschach am See.

Er ist der weltweit höchster Holzaussichtsturm. Den einzigartigen Rundblick über Kärnten und seine beeindruckende Seenlandschaft kann man über 3 frei begehbare Aussichtsplattformen genießen.

Der Aussichtsturm stellt eine Schraube aus verdrehten Ellipsen dar. Die Turmgesamthöhe beträgt 100 Meter. Es gibt einen Veranstaltungsraum in 70 Metern Höhe; eine Rutsche für Erwachsene und Kinder ab 130 cm Körpergröße, die die höchste Europas ist und eine Beleuchtung an der gerüstartigen Fassade, die den Turm nachts als Leuchtturm erscheinen lässt.



Klopeiner See

Der Klopeiner See ist ein See in Kärnten, Österreich, südöstlich von Völkermarkt, im Gemeindegebiet von Sankt Kanzian am Klopeiner See. Der Klopeiner See stellt den Rest eines ehemals viel größeren, nacheiszeitlichen Sees dar, der das ganze Gebiet um die heutige Ortschaft Kühnsdorf umfasste. Mit Wassertemperaturen von bis zu 29 °C zählt er zu den wärmsten Alpenseen.

Der Klopeiner See wird sehr stark touristisch genutzt, davon zeugen Hotel- und Badeanlagen rund um den ganzen See. An den Ufern des Sees befinden sich zahlreiche Strandbäder, die zum Teil auch über ein Buffet verfügen. Die meisten Bäder sind privat und für Gäste der einzelnen Beherbergungsbetriebe reserviert. Es gibt aber auch gemeindeeigene Strände, die gegen Gebühr öffentlich zugänglich sind.Bereits 1885 kamen die ersten Gäste an den Klopeiner See, in dessen Umfeld es 40 Betten gab. Der Schwerpunkt lag damals noch im Auskurieren etwa von Lungenerkrankungen. In den 1920er Jahren wurden die ersten größeren Beherbergungsbetriebe eröffnet. Die touristische Nutzung nahm bis in die 1970er Jahre stark zu. Sie konzentrierte sich auf die drei Sommerfrischen Klopein (Nordufer), Seelach (Nordwestecke) und Unterburg (Südostecke). Heute sind die drei Gemeindeteile größtenteils zusammengewachsen, wobei sich das Zentrum der touristischen Nutzung aufgrund des verfügbaren Baugrunds von Klopein eher nach Seelach verschoben hat.



LÄNDER

Österreich

Österreich ist ein mitteleuropäisches Land, das für seine beeindruckende alpine Landschaft, reiche Kultur und Geschichte bekannt ist. Typische Merkmale des Landes sind die majestätischen Alpen, die sich durch das gesamte Land ziehen, sowie die charmanten Städte mit ihrer historischen Architektur. Wien, die Hauptstadt, ist berühmt für ihre kaiserlichen Paläste, Museen und die klassische Musiktradition. Auch Städte wie Salzburg, die Geburtsstadt von Wolfgang Amadeus Mozart, und Innsbruck, bekannt für ihre Wintersportmöglichkeiten, ziehen zahlreiche Besucher an.

Die offizielle Sprache in Österreich ist Deutsch, wobei es regionale Dialekte gibt, die in verschiedenen Bundesländern gesprochen werden. In touristischen Gebieten sind auch Englisch und andere Sprachen weit verbreitet.

Wichtige Informationen für Besucher:

• Telefonische Ländervorwahl: +43

• Währung: Euro (EUR)

• Allgemeine Notrufnummern:

Polizei: 133Feuerwehr: 122Rettungsdienst: 144

• **Einreisebestimmungen:** Bürger der EU benötigen für die Einreise nach Österreich lediglich einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Für Bürger aus anderen Ländern können unterschiedliche Visa- und Einreisebestimmungen gelten, daher ist es ratsam, sich vor der Reise über die spezifischen Anforderungen zu informieren.

Österreich ist ein faszinierendes Land, das eine Vielzahl von Erlebnissen bietet, von atemberaubenden Naturlandschaften über köstliche Küche bis hin zu einer lebendigen Kultur. Es ist ein ideales Reiseziel für alle, die die Schönheit und Vielfalt Mitteleuropas entdecken möchten.

Vor Antritt einer Reise kommt man oft noch ins Grübeln, ob man wohl alles eingepackt hat. Um dann aber mit gutem Gewissen in den Urlaub starten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste erstellt.

Download Reisecheckliste

REISECHECKLISTE

Was im Vorhinein zu beachten ist:

- Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- Unterlagen Reiseversicherung
- Visum (falls benötigt)
- E-Card
- Allergie-/Impfpass
- Kreditkarte/ Bankomatkarte
- Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- Bei längeren Reisen Post umleiten lassen
- Urlaubs-Adresse hinterlassen

Tipps und Tricks fürs Packen:

- Schwere Sachen nach unten
- Wettervorhersage checken
- Gepäck beschriften (am besten mit Gepäckanhänger)

Der Handgepäcks-Check:

- Tickets & Reiseunterlagen
- Reisepass, Personalausweis, Führerschein
- Bargeld, Kreditkarte, Bankomatkarte
- · Stift, Notizblock
- Kaugummi/Tabletten (Reiskrankheit)
- Allergie-/Impfpass, E-Card
- Handy

Hygiene/Apotheke:

• Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

Sonstiges:

- (Sonnen-)Brille, Ersatzbrille / Kontaktlinen
- Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät)
- Nackenkissen
- Taschenschirm
- Kopfbedeckung

Für Unterwegs:

- Eventuell: z.b. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre, Reiseführer, Stadtführer usw.
- Bei Zwischennächtigung (Fähre) eigenes Handgepäck (notwendige Kleidung, Toilettenartikel), Hauptkoffer verbliebt meistens im Bus

Für weitere Informationen:

https://www.bmeia.gv.at/reise-services/